

Der Bezirksbürgermeister

Bezirksvertretung 7 (Porz)

Geschäftsführung
Herr Stäuder

Telefon: (0221) 97327

Fax: (0221) 97320

E-Mail: Erik.Staeuder@Stadt-Koeln.de

Datum: 19.02.2020

Niederschrift

über die **53. Sitzung der Bezirksvertretung Porz** in der Wahlperiode 2014/2020 am Donnerstag, dem 30.01.2020, 17:00 Uhr bis 19:47 Uhr, Bezirksrathaus Porz, Matthias-Chlasta Saal (Raum 311), Friedrich-Ebert-Ufer 64 - 70, 51143 Köln

Anwesend:

Mitglieder der Bezirksvertretung

Herr Bezirksbürgermeister van Benthem	CDU
Herr Andreas Bischoff	CDU
Herr Werner Marx	CDU
Frau Marlies Meurer	CDU
Frau Birgitt Ogiermann	CDU
Frau Sabine Stiller	CDU
Herr Dr. Simon Bujanowski	SPD
Herr Ulf Florian	SPD
Herr Karl-Heinz Pepke	SPD
Herr Lutz Tempel	SPD
Herr Andreas Weidner	SPD
Herr Dieter Redlin	GRÜNE
Frau Regina Pischke	GRÜNE
Herr Thomas Werner	GRÜNE
Herr Wilhelm Geraedts	AfD
Herr Karl-Günther Eberle	DIE LINKE
Frau Regina Wilden	Parteilos

Ratsmitglieder mit beratender Stimme

Herr Stefan Götz	CDU
Frau Monika Möller	SPD

Verwaltung

Frau Beling	Gebäudewirtschaft der Stadt Köln
Herr Bosse	Amt für Stadtentwicklung und Statistik
Herr Jörg Fellecke	Amt für Straßen und Verkehrsentwicklung
Herr Karl-Heinz Merfeld	Bürgeramt Porz
Frau Elke Müssigmann	Stadtplanungsamt
Herr Schall	Gebäudewirtschaft der Stadt Köln

Seniorenvertreterinnen und Seniorenvertreter

Herr Hartmut Achten CDU
Frau Irmgard Otto

Presse

Zuschauer

Entschuldigt:

Mitglieder der Bezirksvertretung

Herr Christoph Weitzel SPD
Frau Elvira Bastian FDP

Ratsmitglieder mit beratender Stimme

Herr Michael Frenzel SPD
Herr Christian Joisten SPD
Herr Frank Schneider SPD
Frau Bürgermeisterin Elfi Scho-Antwerpes SPD
Frau Anna-Maria Henk-Hollstein CDU
Herr Dr. Nils Helge Schlieben CDU
Frau Gisela Stahlhofen DIE LINKE
Frau Güldane Tokyürek DIE LINKE
Frau Sylvia Laufenberg FDP

Herr Bezirksbürgermeister van Benthem eröffnet die Sitzung und begrüßt alle Anwesenden und insbesondere den neuen Bezirksvertreter Herrn Bischoff, welcher von ihm im Anschluss im Sinne des § 5 Absatz 1 der Hauptsatzung verpflichtet wird.

Als Stimmzählerin und Stimmzähler werden Frau Ogiermann, Herr Florian und Herr Geraedts benannt.

Herr Bezirksbürgermeister van Benthem verweist auf das vorliegende Sitzungsexemplar der erweiterten Tagesordnung und die zusätzlich Tagesordnungspunkte, welche in die Tagesordnung aufgenommen werden sollen.

Er schlägt vor, dass die Tagesordnungspunkte 7.1, 7.2, 7.2, 7.4, 7.5 und 11.1. vorgezogen werden.

Hinweis: In der Niederschrift werden diese an ihren ursprünglichen Punkten protokolliert.

Bezirksbürgermeister van Benthem schlägt ferner vor, dass die Tagesordnungspunkte 6.1 und 7.9 zurückgestellt werden, bis nach den Fachgesprächen.

Die SPD-Fraktion hat mit Datum 19. Januar 2020 einen Dringlichkeitsantrag zum Thema „Verhinderung weiterer Wettbüros in Porz“ gestellt (TOP 8.12).

Herr Bezirksbürgermeister van Benthem lässt über die Dringlichkeit und Aufnahme in die Tagesordnung abstimmen.

Abstimmungsergebnis:

Einstimmig so in die Tagesordnung aufgenommen.

Ein weiterer Dringlichkeitsantrag wurde seitens der SPD-Fraktion mit Datum vom 28.01.2020 zum Thema „Planungsstart zur Verlängerung der Linie 7“ eingereicht (TOP 8.13).

Herr Redlin spricht sich gegen die Dringlichkeit aus.

Herr Bezirksbürgermeister van Benthem lässt über die Dringlichkeit und Aufnahme in die Tagesordnung abstimmen.

Abstimmungsergebnis:

Mehrheitlich gegen die SPD-Fraktion und Herrn Eberle wird die Dringlichkeit abgelehnt.

Herr Marx liest eine persönliche Stellungnahme des ausgeschiedenen Bezirksvertreters Herr Bähler vor.

Die Bezirksvertretung Porz stimmt den Verfahrensvorschlägen und der so geänderten Tagesordnung einstimmig zu.

Tagesordnung

I. Öffentlicher Teil

- . 0 - Bestellung eines städtischen Bediensteten zum Schriftführer der Bezirksvertretung Porz
0062/2020
 - A - Sachstand Porz Mitte
 - B - Sachstand Schulbau in Porz
- 1 Einwohnerfragestunde**
- 2 Anregungen und Beschwerden gemäß § 24 der Gemeindeordnung des Landes Nordrhein-Westfalen**
 - 2.1 Bürgereingabe gem. § 24 GO, betr.: Verkehrssituation Linder Mauspfad (Az.: 02-1600-76/19)
2286/2019
 - 2.2 Zukünftige Nutzung des Verkehrsübungsplatzes in Köln-Poll - Babywald für Köln
4192/2019

- 3 Einwohneranträge gemäß § 25 der Gemeindeordnung des Landes Nordrhein-Westfalen**
- 4 Bürgerbegehren und Bürgerentscheide gemäß § 26 der Gemeindeordnung des Landes Nordrhein-Westfalen**
- 5 Anregungen und Stellungnahmen des Integrationsrates gemäß § 27 der Gemeindeordnung des Landes Nordrhein-Westfalen**
- 6 Entscheidungen gemäß § 37 Absatz 1 der Gemeindeordnung des Landes Nordrhein-Westfalen**
 - 6.1 Herstellung einer Teilfläche in der Schubertstraße
1763/2019
Änderungsantrag der Fraktionen CDU, Grüne, Frau Bastian (FDP) zu TOP 6.1
AN/1355/2019
zurückgestellt
 - 6.2 Baubeschluss für die Umgestaltung des Knotenpunktes Friedensstraße/Akazienweg in einen Kreisverkehr sowie Freigabe einer investiven Auszahlungsermächtigung - hier: Finanzstelle 6601-1201-0-6600, Umbau von signalisierten Verkehrsknotenpunkten
4151/2019
 - 6.3 Bezirksorientierte Mittel - Genehmigung einer Dringlichkeitsentscheidung
4357/2019
 - 6.4 Beschluss der Richtlinie zur Umsetzung des „Haus-, Hof- und Fassadenprogramms“ im Projekt „Starke Veedel – Starkes Köln“ im Sozialraum „Porz-Ost, Finkenberghoven, Gremberghoven und Eil“
4207/2019
- 7 Anhörungen und Stellungnahmen gemäß § 37 Absatz 5 Sätze 1 und 2 der Gemeindeordnung des Landes Nordrhein-Westfalen**
 - 7.1 Beschluss über die Aufstellung eines Bebauungsplanes
Arbeitstitel: Leidenhausener Straße in Köln-Porz-Eil
3841/2019
Änderungsantrag zur Vorlage 3841/2019 - Bebauungsplan Leidenhausener Straße
AN/0191/2020
 - 7.2 Beschluss über die Aufstellung eines Bebauungsplanes
Arbeitstitel: Östlich Im Falkenhorst in Köln-Porz-Urbach
3843/2019

- Änderungsantrag der Fraktion die Grünen zu TOP 7.9: Bebauungsplan, Arbeitstitel: Östlich Im Falkenhorst
AN/1700/2019
- Änderungsantrag zur Vorlage 3843/2019 - Bebauungsplan Östlich im Falkenhorst
AN/0192/2020
- 7.3 Beschluss über Stellungnahmen, sowie Satzungsbeschluss betreffend den Bebauungsplan-Entwurf 73370/04
Arbeitstitel: Nördlich Wielermaar in Köln-Porz-Zündorf, 1. Änderung
4214/2019
- 7.4 Städtebauliches Planungskonzept vorhabenbezogener Bebauungsplan – An der Mühle – in Köln-Porz-Langel
Anhörung der Bezirksvertretung Porz zu den Ergebnissen der frühzeitigen Öffentlichkeitsbeteiligung, Beschluss über die Änderung des Geltungsbereiches, Beschluss über die Vorgaben zur Ausarbeitung des vorhabenbezogenen Bebauungsplan-Entwurfes
4300/2019
- 7.5 Regionalplanüberarbeitung, Modul III– Empfehlungen zur Darstellung neuer Siedlungsbereiche (ASB und GIB) als Optionen zur Weiterentwicklung der wachsenden Stadt
2887/2019
- Ergänzungsantrag zur Vorlage 2887/2019, Regionalplanüberarbeitung, Modul III– Empfehlungen zur Darstellung neuer Siedlungsbereiche (ASB und GIB) als Optionen zur Weiterentwicklung der wachsenden Stadt
AN/1496/2019
- Änderungsantrag zur Vorlage 2887/2019, Regionalplanüberarbeitung, Modul III
AN/0054/2020
- Änderungsantrag zur Vorlage 2887/2019 - Regionalplanüberarbeitung Modul III
AN/0181/2020
- 7.6 Stadtentwässerungsbetriebe Köln, AöR (StEB): Gewässerentwicklungskonzept Köln 2020 bis 2026 (GEK 2020) - Erste Fortschreibung
3406/2019
- Änderungsantrag zur Vorlage 3406/2019, Gewässerentwicklungskonzept
AN/0177/2020
- 7.7 273. Satzung über die Festlegungen gemäß § 8 der Satzung der Stadt Köln vom 28. Februar 2005 über die Erhebung von Beiträgen nach § 8 Absatz 1 Satz 2 KAG NRW für straßenbauliche Maßnahmen
4246/2019

- 7.8 Ordnungsbehördliche Verordnung für 2020 über das Offenhalten von Verkaufsstellen an den aufgeführten Tagen und Zeiten
4022/2019
- 7.9 Herstellung von Barrierefreiheit auf Kölner Gehwegen
2763/2019
zurückgestellt
- 8 Anträge gem. §§ 3 und 38 Absatz 1 der Geschäftsordnung des Rates und der Bezirksvertretungen i.V.m. § 37 Abs. 1 GO, § 19 Abs. 1 HS (Entscheidungen) oder gem. § 37 Abs. 5 Satz 5 GO (Vorschläge und Anregungen)**
- 8.1 Parkdruck verringern durch Parkraumbewirtschaftung mit 24 Stunden frei parken in den Stadtteilen - Antrag der Fraktion die Grünen
AN/1413/2019

gem. Änderungsantrag (CDU/FDP/Grüne BV 7) - Parkraumbewirtschaftung
AN/0189/2020
- 8.2 Vorstellung eines Konzeptes für ein geregeltes Parksystem am S-Bahnhof Wahn in Köln-Porz-Wahn - Antrag der CDU-Fraktion
AN/1644/2019
- 8.3 Genehmigung von mehr als einer Parkmöglichkeit und Gehwegüberfahrt pro Grundstück im Stadtgebiet Köln - Antrag von Frau Bastian (FDP)
AN/1650/2019
- 8.4 Veedelsmanager und Marketingkonzept für Porz Mitte - gemeinsamer Antrag der Fraktionen CDU und Grüne sowie von Frau Bastian (FDP)
AN/0078/2020
- 8.5 Fußweg vor dem Alten Friedhof in Poll - Antrag der SPD-Fraktion
AN/0062/2020
- 8.6 Sachstandsbericht zum Umbau der Kreuzung Hauptstraße/Steinstraße in Porz-Mitte - Antrag der CDU-Fraktion
AN/0079/2020
- 8.7 Vervollständigung der Baumreihe Auf dem Sandberg in Köln-Poll - Antrag der Fraktion die Grünen
AN/0037/2020
- 8.8 Pflege Porzer Pflanzkübel und -beete - Antrag von Frau Bastian (FDP)
AN/0072/2020

- 8.9 Sachvortrag über Frischluftschneisen und Kaltluftentstehungsgebiete im Stadtbezirk Porz - gemeinsamer Antrag der Fraktionen CDU und Grüne sowie Frau Bastian (FDP)
AN/0080/2020
- 8.10 Umwidmung des Lärmschutzwalls im Bereich der Straße "Am Liburer Wall" in Libur - Antrag der SPD-Fraktion
AN/0063/2020
- 8.11 Verbesserung der Verkehrssituation entlang der St.-Sebastianus-Str. in Porz-Wahn - Antrag der Fraktion die Grünen
AN/0046/2020
- 8.12 Verhinderung weiterer Wettbüros in Porz - Dringlichkeitsantrag der SPD-Fraktion
AN/0124/2020
- 8.13 Planungsstart zur Verlängerung der Linie 7 - Dringlichkeitsantrag der SPD-Fraktion
AN/0183/2020
Dringlichkeit abgelehnt
- 9 Anfragen gemäß §§ 4 und 40 Absatz 1 der Geschäftsordnung des Rates und der Bezirksvertretungen**
- 9.1 Beantwortung von Anfragen aus vorangegangenen Sitzungen
- 9.1.1 Parkhaus Wahn am Bahnhof: Sachstandsbericht zur Ausnutzung
hier: mündliche Anfrage von Frau Bastian in der Sitzung der Bezirksvertretung Porz am 05.11.2019, TOP 9.2.6
4156/2019
- 9.1.2 Absperrpfosten Fischerweg
hier: Beantwortung einer mündlichen Nachfrage in der Sitzung der Bezirksvertretung Porz am 05.11.2019, TOP 9.2.7
4351/2019
- 9.1.3 Zum Alten Paulshof 2 - 14
Mündliche Anfrage der CDU-Fraktion aus der Sitzung der Bezirksvertretung Porz am 10.12.2019, TOP 9.2.4
0181/2020
- 9.1.4 Parkplatz Glashüttenstraße
hier: Beantwortung einer mündlichen Nachfrage aus der Bezirksvertretung Porz am 10.09.2019, TOP 9.2.8
0087/2020

- 9.2 Neue Anfragen
 - 9.2.1 Sachstand der Bebauung des B-Plan-Gebietes Poller Damm - Anfrage SPD-Fraktion
AN/0059/2020
 - 9.2.2 Generalsanierung des Schulzentrums Zündorf - Anfrage der SPD-Fraktion
AN/0060/2020
 - 9.2.3 Schulsituation in Porz - Anfrage der Fraktion die Grünen
AN/0127/2020
AN/0127/2020 Schulsituation in Porz - Anfrage der Fraktion Bündnis 90/Die Grünen
0312/2020
 - 9.2.4 U 3 und Ü 3 Versorgung in Porz - Anfrage der Fraktion die Grünen
AN/0128/2020
U3 und Ü3 Versorgung in Porz
0260/2020
 - 9.2.5 Tagesticket für den Parkplatz St.-Sebastianus-Straße in Porz-Wahn
AN/0146/2020
 - 9.2.6 Umwandlung und Nutzungsänderung einer Garage in Grenzbebauung Lülisdorfer Str. 209
AN/0178/2020
 - 9.2.7 Spielhalle und vermüllte leere Ladenlokale im Kita Nahbereich Frankenstraße 4
AN/0180/2020
- 10 Mitteilungen**
 - 10.1 Mitteilungen des Bezirksbürgermeisters
 - 10.1.1 Feststellungsklage beim Verwaltungsgericht zur Überprüfung einer möglichen Verletzung von Mitwirkungsrechten im Zusammenhang mit der Zentralisierung des städtischen Ordnungsdienstes
0330/2020
 - 10.2 Mitteilungen der Verwaltung
 - 10.2.1 Offenlage gemäß § 3 Abs. 2 BauGB für den einfachen Bebauungsplan Nr. 74410/02, Arbeitstitel: Eisenbahnersiedlung in Köln - Porz - Gremberghoven
3518/2019

- 10.2.2 Umsetzung des Integrierten Stadtentwicklungskonzeptes (ISEK) Porz Mitte
hier: Mitteilung zum aktuellen Sachstand zur Projektumsetzung
3907/2019
- 10.2.3 Verbreiterung der Mendener Straße in Poll
hier: Mitteilung in der Sitzung der Bezirksvertretung Porz am 26.03.2019,
TOP 10.2.15
4039/2019
- 10.2.4 Notfallkonzept für den Verkehr im Porzer Süden
hier: Beschluss aus der Sitzung der Bezirksvertretung Porz vom 28.03.2017;
TOP 6.10
4255/2019
- 10.2.5 Bevölkerungsprognose für Köln 2018 bis 2040
Mit kleinräumigen Berechnungen bis 2030
4108/2019
- 10.2.6 Kita- und Schulplätze in Zündorf und Langel
4257/2019
- 10.2.7 Bericht zum Umsetzungsstand des ZMI-Eckpunktepapiers
2484/2019
- 10.2.8 Altenberger Str. Porz Eil - Antrag auf Vorbescheid für die Errichtung eines
Mehrfamilienhauses in Porz-Eil - Stellplatzproblematik
4177/2019
- 10.2.9 Niederschrift zum 11. Runden Tisch "Radverkehr" vom 02.12.2019
0015/2020
- 10.2.10 Lehrschwimmbecken der GGS Hohe Straße in Porz Ensen - Offener Brief
der Vernetzung Porzer Bürgervereine und Statikgutachten
0151/2020
- 10.2.11 20. Ehrenamtspreis "KölnEngagiert"
4439/2019
- 10.2.12 Neue Mitte Porz, Belegung von Haus 1 mit einem Vollversorger
0017/2020
- 10.2.13 Bebauung am Poller Marktplatz -Vollversorger für Poll (AN/1734/2019)
0057/2020
- 10.2.14 Mitteilung der Verwaltung zum Beschluss der Bezirksvertretung Porz vom
08.10.2019, TOP 8.9 (AN/1358/2019)
0280/2020

11 Annahme von Schenkungen

- 11.1 Annahme einer zweckgebundenen Spende und Umgestaltung des Spielplatzes An der Groov in Köln-Zündorf
4471/2020

II. Nichtöffentlicher Teil

12 Verwaltungsvorlagen

- 12.1 Entscheidungen gemäß § 37 Absatz 1 der Gemeindeordnung des Landes Nordrhein-Westfalen

13 Anträge gemäß §§ 3, 38 Abs. 1 der Geschäftsordnung des Rates und der Bezirksvertretungen i.V.m. § 37 Abs. 1 GO, § 19 Abs. 1 HS (Entscheidungen) oder gem. § 37 Abs. 5 Satz 5 GO (Vorschläge und Anregungen)

14 Anfragen gem. §§ 4 und 40 Absatz 1 der Geschäftsordnung des Rates und der Bezirksvertretungen

- 14.1 Beantwortung von Anfragen aus vorangegangenen Sitzungen
- 14.2 Neue Anfragen

15 Mitteilungen

- 15.1 Mitteilungen des Bezirksbürgermeisters
- 15.2 Mitteilungen der Verwaltung
- 15.2.1 Niederschrift des Gestaltungsbeirates vom 10.12.2019
0009/2020

I. Öffentlicher Teil

0 Bestellung eines städtischen Bediensteten zum Schriftführer der Bezirksvertretung Porz 0062/2020

Beschluss:

Die Bezirksvertretung Porz benennt Herrn Erik Stäuder (02-7/0) zum Schriftführer der verbleibenden Wahlperiode 2014 – 2020.

Abstimmungsergebnis:

Einstimmig zugestimmt.

A - Sachstand Porz Mitte

B - Sachstand Schulbau in Porz

1 Einwohnerfragestunde

2 Anregungen und Beschwerden gemäß § 24 der Gemeindeordnung des Landes Nordrhein-Westfalen

2.1 Bürgereingabe gem. § 24 GO, betr.: Verkehrssituation Linder Mauspfad (Az.: 02-1600-76/19) 2286/2019

Herr Marx bittet um Vertagung des Tagesordnungspunktes.

Die Vorlage wird bis zur nächsten Sitzung der BV Porz zurückgestellt.

2.2 Zukünftige Nutzung des Verkehrsübungsplatzes in Köln-Poll - Babywald für Köln 4192/2019

Beschluss:

Der Ausschuss für Anregungen und Beschwerden dankt dem Petenten für seine Eingabe, die jedoch aufgrund der in der Begründung genannten Aspekte nicht weiter verfolgt wird.

Abstimmungsergebnis:

Einstimmig empfohlen.

- 3 Einwohneranträge gemäß § 25 der Gemeindeordnung des Landes Nordrhein-Westfalen**
- 4 Bürgerbegehren und Bürgerentscheide gemäß § 26 der Gemeindeordnung des Landes Nordrhein-Westfalen**
- 5 Anregungen und Stellungnahmen des Integrationsrates gemäß § 27 der Gemeindeordnung des Landes Nordrhein-Westfalen**
- 6 Entscheidungen gemäß § 37 Absatz 1 der Gemeindeordnung des Landes Nordrhein-Westfalen**
- 6.1 Herstellung einer Teilfläche in der Schubertstraße 1763/2019**
Änderungsantrag der Fraktionen CDU, Grüne, Frau Bastian (FDP) zu TOP 6.1 AN/1355/2019

Zurückgestellt bis nach dem Fachgespräch.

- 6.2 Baubeschluss für die Umgestaltung des Knotenpunktes Friedensstraße/Akazienweg in einen Kreisverkehr sowie Freigabe einer investiven Auszahlungsermächtigung - hier: Finanzstelle 6601-1201-0-6600, Umbau von signalisierten Verkehrsknotenpunkten 4151/2019**

Beschluss:

1. Die Bezirksvertretung Porz beauftragt die Verwaltung mit der Umgestaltung des Knotenpunktes Friedensstraße/Akazienweg in einen Kreisverkehr mit Gesamtkosten in Höhe von 488.670 € inklusive 27.370 € Beleuchtungskosten.
2. Der Finanzausschuss beschließt die Freigabe einer investiven Auszahlungsermächtigung in Höhe von 10.000 € für die Umgestaltung des Knotenpunktes Friedensstraße/Akazienweg in einen Kreisverkehr im Teilfinanzplan 1201, Straßen, Wege, Plätze bei der Finanzstelle 6601-1201-0-6600, Umbau von signalisierten Verkehrsknotenpunkten, Teilplanzeile 8, Auszahlungen für Baumaßnahmen, Haushaltsjahr 2020.

Abstimmungsergebnis:

Einstimmig zugestimmt.

**6.3 Bezirksorientierte Mittel - Genehmigung einer Dringlichkeitsentscheidung
4357/2019**

Beschluss:

Die Bezirksvertretung Porz beschließt dem Bezirksbürgermeister für die Sportlehrerung 2019 Mittel in Höhe von 750,-- € zu bewilligen.

Abstimmungsergebnis:

Einstimmig zugestimmt bei Enthaltung der SPD-Fraktion.

**6.4 Beschluss der Richtlinie zur Umsetzung des „Haus-, Hof- und Fassadenprogramms“ im Projekt „Starke Veedel – Starkes Köln“ im Sozialraum „Porz-Ost, Finkenberg, Gremberghoven und Eil“
4207/2019**

Beschluss:

1. Die BV Porz beschließt die Richtlinie zur Umsetzung des Haus-, Hof- und Fassadenprogramms im Gesamtwert von 373.239 €. Grundlage ist das Leitkonzept „Starke Veedel – Starkes Köln“ (Ratsbeschluss vom 20.12.2016, Vorlage-Nr. 2899/2016) und das darauf basierend erstellte Integrierte Stadtentwicklungskonzept für den Sozialraum „Porz-Ost, Finkenberg, Gremberghoven und Eil“ (Ratsbeschluss vom 14.02.2019, Vorlage Nr. 3777/2019).
2. Die BV Porz beauftragt die Verwaltung mit der Umsetzung der investiven Maßnahme Haus-, Hof- und Fassadenprogramm im Sozialraum „Porz-Ost, Finkenberg, Gremberghoven und Eil“.
3. Der Stadtentwicklungsausschuss beschließt im Haushaltsjahr 2020 die Umveranschlagung von konsumtiven Finanzmitteln aus dem Teilergebnisplan 0902 – Stadtentwicklung, Teilplanzeile 15 – Transferaufwendungen, in Höhe von 124.413 € in die investive Finanzrechnung des Teilfinanzplans 0902 – Stadtentwicklung, Finanzstelle 1502-0902-7-AZ02.
4. Der Finanzausschuss beschließt die Freigabe der zugehörigen investiven Finanzmittel in Höhe von 124.413 €.

Abstimmungsergebnis:

Einstimmig zugestimmt.

7 Anhörungen und Stellungnahmen gemäß § 37 Absatz 5 Sätze 1 und 2 der Gemeindeordnung des Landes Nordrhein-Westfalen

**7.1 Beschluss über die Aufstellung eines Bebauungsplanes
Arbeitstitel: Leidenhausener Straße in Köln-Porz-Eil
3841/2019**

Bezirksbürgermeister van Benthem stellt den Änderungsantrag nach kurzer Diskussion zur Abstimmung und lässt anschließend über die so ergänzte Gesamtvorlage abstimmen.

I. Abstimmung über den Änderungsantrag zur Vorlage 3841/2019 - Bebauungsplan Leidenhausener Straße AN/0191/2020

Beschluss:

Die Bezirksvertretung Porz beschließt die Verwaltung zu beauftragen den Satz 1 der Vorlage wie folgt zu ändern/ergänzen:

„1. beschließt, nach § 2 Absatz 1 Baugesetzbuch (BauGB) einen Bebauungsplan ... aufzustellen mit dem Ziel,

Allgemeines Wohngebiet mit Planungsrecht für 190 bis ca. 250 Wohneinheiten mit Kleinst-, Einfamilien- und Doppelhäuser mit möglicher Einliegerwohnung, Doppel-Mehrfamilienhäuser 1 ½ Geschossig mit Deichhaus und bis zu 4 Wohneinheiten mit einem Eingang bis zweigeschossig und Mehrgenerationenhäuser festzusetzen.

Es sollen regenerative Energien maximal gewonnen werden durch Systeme nach neuestem Stand der Technik (Solarthermie, Photovoltaik, ...). Begrünungsprogramme für alle Fassaden sind anzustreben;“

Die Grundflächenzahl (GRZ) und die Geschossflächenzahl (GFZ) ist dem Bedarf der verschiedenen Wohntypen flexibel anzugleichen.

Des Weiteren soll eine verstärkte Buslinie dem gesteigerten Bedarf Rechnung tragen. Geprüft werden soll in diesem Zusammenhang auch eine Anbindung von Porz Markt → Porz S-Bahn → Frankfurter Str. über z.B. die Schubertstr. → Leidenhausener Str über Hirschgraben mit Haltestelle auf dem Hirschgraben an Gut Leidenhausen und zum Flughafen Köln-Bonn.

Abstimmungsergebnis:

Mehrheitlich gegen die CDU-Fraktion und Frau Wilden, bei Enthaltung von Herrn Geraedts zugestimmt.

II. Abstimmung über die geänderte Beschlussvorlage:

Beschluss:

Der Stadtentwicklungsausschuss

1. beschließt, nach § 2 Absatz 1 Baugesetzbuch (BauGB) einen Bebauungsplan für das Gebiet nördlich des Friedhofs Leidenhausen, westlich der Eiler Kleingartenanlage, südlich der Wohnbebauung an der Leidenhausener Straße und am östlichen Ende einer Stichstraße von der Schubertstraße, östlich der Haydnstraße sowie östlich der Morzartstraße in Porz-Eil (Gemarkung Eil, Flur 9, Flurstücke 5/2, 30/1, 30/2, 31, 32, 33, 34, 47, 77, 79, 139, 143, 230, 250, und teilweise 40, 45, 212, 213, 269) —Arbeitstitel: Leidenhausener Straße in Köln-Porz-Eil— aufzustellen mit dem Ziel, **Allgemeines Wohngebiet mit Planungsrecht für 190 bis ca. 250 Wohneinheiten mit Kleinst-, Einfamilien- und Doppelhäuser mit möglicher Einliegerwohnung, Doppel-Mehrfamilienhäuser 1**

½ Geschossig mit Deichhaus und bis zu 4 Wohneinheiten mit einem Eingang bis zweigeschossig und Mehrgenerationenhäuser festzusetzen;

Es sollen regenerative Energien maximal gewonnen werden durch Systeme nach neuestem Stand der Technik (Solarthermie, Photovoltaik, ...). Begrünungsprogramme für alle Fassaden sind anzustreben;

Die Grundflächenzahl (GRZ) und die Geschossflächenzahl (GFZ) ist dem Bedarf der verschiedenen Wohntypen flexibel anzugleichen.

Des Weiteren soll eine verstärkte Buslinie dem gesteigerten Bedarf Rechnung tragen. Geprüft werden soll in diesem Zusammenhang auch eine Anbindung von Porz Markt → Porz S-Bahn → Frankfurter Str. über z.B. die Schubertstr. → Leidenhausener Str über Hirschgraben mit Haltestelle auf dem Hirschgraben an Gut Leidenhausen und zum Flughafen Köln-Bonn.

2. beschließt die Durchführung der frühzeitigen Öffentlichkeitsbeteiligung nach § 3 Absatz 1 BauGB nach Modell 1 (Aushang);
3. verzichtet auf nochmalige Vorlage, falls die Bezirksvertretung Porz ohne Einschränkung zustimmt.

Abstimmungsergebnis:

Mehrheitlich gegen die CDU-Fraktion und Frau Wilden, bei Enthaltung von Herrn Geraedts zugestimmt.

7.2 Beschluss über die Aufstellung eines Bebauungsplanes Arbeitstitel: Östlich Im Falkenhorst in Köln-Porz-Urbach 3843/2019

**Änderungsantrag der Fraktion die Grünen zu TOP 7.9: Bebauungsplan,
Arbeitstitel: Östlich Im Falkenhorst
AN/1700/2019**

Der Antrag wurde seitens der Fraktion der Grünen, aufgrund des gemeinsamen Änderungsantrages (AN/0192/2020) zurückgezogen.

Bezirksbürgermeister van Benthem stellt den Änderungsantrag nach kurzer Diskussion zur Abstimmung und lässt anschließend über die so ergänzte Gesamtvorlage abstimmen.

I. Abstimmung über den Änderungsantrag zur Vorlage 3843/2019 - Bebauungsplan Östlich im Falkenhorst AN/0192/2020

Beschluss:

Die Bezirksvertretung Porz beschließt die Verwaltung zu beauftragen im Satz 1 der Vorlage das Wort „Gymnasium“ gegen das Wort „Gesamtschule“ zu ersetzen:

„1. beschließt, ... , Planungsrecht für eine **Gesamtschule** (6/8-zügig) im südlichen Bereich des Plangebietes und für ca. 250 Wohneinheiten in Mehrfamilienhäusern sowie eine Kindertagesstätte im nördlichen Bereich) festzusetzen.“

4. Es soll geprüft werden, ob eine Grundschule auf diesem Areal verwirklicht werden kann.

5. Weiterhin soll eine verstärkte Buslinie dem gesteigerten Bedarf Rechnung tragen. Geprüft werden soll in diesem Zusammenhang auch eine Anbindung von Porz Markt → Porz S-Bahn → Frankfurter Str. über z.B. die Schubertstr. → Leidenhausener Str. über Hirschgraben mit Haltestelle auf dem Hirschgraben an Gut Leidenhausen und zum Flughafen Köln-Bonn.

Abstimmungsergebnis:

Mehrheitlich gegen die CDU-Fraktion, Frau Wilden und von Herrn Geraedts zugestimmt.

II. Abstimmung über die geänderte Beschlussvorlage:

Beschluss:

Der Stadtentwicklungsausschuss

1. beschließt, nach § 2 Absatz 1 Baugesetzbuch (BauGB) einen Bebauungsplan für das Gebiet nördlich der Kennedystraße, östlich der Grünfläche an der Straße Im Falkenhorst, südlich der Schubertstraße und westlich des Waldstückes in Urbach (Gemarkung Urbach, Flur 4, Flurstücke 3, 157, 294, und teilweise 184, 454 sowie in der Gemarkung Eil, Flur 18 mit den Flurstücken 411, 412 und teilweise 410) —Arbeitstitel: Östlich Im Falkenhorst in Köln-Porz-Urbach— aufzustellen mit dem Ziel, Allgemeines Wohngebiet, Fläche für Gemeinbedarf, öffentliche Grünflächen, Planungsrecht für **eine Gesamtschule** (6/8-zügig) im südlichen Bereich des Plangebietes und für ca. 250 Wohneinheiten in Mehrfamilienhäusern sowie eine Kindertagesstätte im nördlichen Bereich) festzusetzen;
2. beschließt die Durchführung der frühzeitigen Öffentlichkeitsbeteiligung nach § 3 Absatz 1 BauGB nach Modell 1 (Aushang);
3. verzichtet auf nochmalige Vorlage, falls die Bezirksvertretung Porz ohne Einschränkung zustimmt.
4. **beauftragt die Verwaltung zu prüfen, ob eine Grundschule auf diesem Areal verwirklicht werden kann.**
5. **beauftragt die Verwaltung zu prüfen, ob eine verstärkte Buslinie dem gesteigerten Bedarf Rechnung tragen kann.**
Geprüft werden soll in diesem Zusammenhang auch eine Anbindung von Porz Markt → Porz S-Bahn → Frankfurter Str. über z.B. die Schubertstr. → Leidenhausener Str. über Hirschgraben mit Haltestelle auf dem Hirschgraben an Gut Leidenhausen und zum Flughafen Köln-Bonn.

Abstimmungsergebnis:

Mehrheitlich gegen die CDU-Fraktion, Frau Wilden und von Herrn Geraedts zugestimmt.

**7.3 Beschluss über Stellungnahmen, sowie Satzungsbeschluss betreffend den Bebauungsplan-Entwurf 73370/04
Arbeitstitel: Nördlich Wielermaar in Köln-Porz-Zündorf, 1. Änderung 4214/2019**

Frau Müssigmann ergänzt auf Nachfrage von Herrn Tempel, dass die Verwaltung keinen Ermessensspielraum bei der Erhebung von Beiträgen gemäß Kommunalabgabengesetz (KAG) hat.

Beschluss:

Der Rat beschließt

1. über die zur vereinfachten Änderung des Bebauungsplanes 73370/04 eingegangenen Stellungnahmen gemäß Anlage 9;
2. die vereinfachte Änderung des Bebauungsplanes 73370/04 für das Gebiet im Süden angrenzend an den festgesetzten Fußweg des Bebauungsplanes mit der Nr. 73369/02 und verläuft circa 35 m parallel dazu von der Schmittgasse Nr. 96 und 98 im Westen bis zur festgesetzten öffentlichen Grünfläche im Osten. Der Geltungsbereich der 1. Änderung in der Gemarkung (4991) Oberzündorf in der Flur 2 umfasst folgende Flurstücke: 836; 834 teilweise; 865 teilweise; 866; 867; 873; 874; 884 teilweise; 886; 888; 896; 905 teilweise; 906; 907; 908; 922 teilweise; 927; 928; 983; 984; 985; 986. –Arbeitstitel: Nördlich Wielermaar in Köln-Porz-Zündorf, 1. Änderung – nach § 10 Absatz 1 Baugesetzbuch (BauGB) in der Fassung der Bekanntmachung vom 03.11.2017 (BGBl. I S. 3634) in Verbindung mit § 7 Gemeindeordnung Nordrhein-Westfalen (GO NW) in der Fassung der Bekanntmachung vom 14.07.1994 (GV NW S. 666/ SGV NW 2 023) – jeweils in der bei Erlass dieser Satzung geltenden Fassung– als Satzung mit der nach § 9 Absatz 8 BauGB beigefügten Begründung.

Abstimmungsergebnis:

Einstimmig zugestimmt.

**7.4 Städtebauliches Planungskonzept vorhabenbezogener Bebauungsplan – An der Mühle – in Köln-Porz-Langel
Anhörung der Bezirksvertretung Porz zu den Ergebnissen der frühzeitigen Öffentlichkeitsbeteiligung, Beschluss über die Änderung des Geltungsbereiches,
Beschluss über die Vorgaben zur Ausarbeitung des vorhabenbezogenen Bebauungsplan-Entwurfes
4300/2019**

Beschluss:

Der Stadtentwicklungsausschuss

1. beschließt den Geltungsbereich des vorhabenbezogenen Bebauungsplan-Entwurfes an den Geltungsbereich des rechtskräftigen Bebauungsplanes 71359/02, 1. Änderung, Arbeitstitel
- In der Bohnenbitze – anzupassen und somit in südliche Richtung um die Flächen Gemarkung Langel, Flur 2, Flurstücke 822-825 und 1003-1008 sowie

im Bereich der Straße „An der Mühle“ zu erweitern.

2. beauftragt die Verwaltung, die Vorhabenträgerin aufzufordern, auf der Grundlage des städtebaulichen Planungskonzeptes gemäß Anlage 3 einen vorhabenbezogenen Bebauungsplan auszuarbeiten. Die Ergebnisse der frühzeitigen Öffentlichkeitsbeteiligung nach § 3 Absatz 1 Baugesetzbuch (BauGB) sind dabei gemäß den Stellungnahmen der Verwaltung (Anlagen 6 und 7) zu berücksichtigen.

Abstimmungsergebnis:

Einstimmig zugestimmt.

**7.5 Regionalplanüberarbeitung, Modul III– Empfehlungen zur Darstellung neuer Siedlungsbereiche (ASB und GIB) als Optionen zur Weiterentwicklung der wachsenden Stadt
2887/2019**

**Ergänzungsantrag zur Vorlage 2887/2019, Regionalplanüberarbeitung, Modul III– Empfehlungen zur Darstellung neuer Siedlungsbereiche (ASB und GIB) als Optionen zur Weiterentwicklung der wachsenden Stadt
AN/1496/2019**

Die Bezirksvertretung Porz nimmt den Antrag zur Kenntnis.

**Änderungsantrag zur Vorlage 2887/2019, Regionalplanüberarbeitung, Modul III
AN/0054/2020**

Der Antrag wurde seitens der Fraktion der Grünen, aufgrund des gemeinsamen Änderungsantrages zurückgezogen.

Herr Bosse vom Amt für Stadtentwicklung und Statistik erläutert die Vorlage und beantwortet im Anschluss die Nachfragen der Bezirksvertreterinnen und Bezirksvertreter. Er weist daraufhin, dass der Regionalplan am 13.03.2020 in der Sitzung des Regionalrates seitens der Bezirksregierung Köln vorgestellt wird.

Herr Redlin und Herr Marx sprechen sich in Namen der Fraktion Bündnis 90/Die Grünen und der CDU-Fraktion gegen eine Ausweitung von Siedlungsflächen über den im Änderungsantrag aufgezählten Flächen aus.

Herr Dr. Bujanowski kritisiert, dass es entgegen der vorherigen Zusage - scheinbar keine Öffentlichkeitsveranstaltung vor der Beschlussfassung gibt. Die Vorlage wäre zu umfangreich und in ihrer Thematik und Fachbegrifflichkeit zu komplex und dadurch schwer nachvollziehbar – insbesondere für die Bürgerinnen und Bürger. Herr Dr. Bujanowski (SPD-Fraktion) beantragt die Vertagung der Vorlage.

Herr Redlin spricht sich gegen eine Vertagung aus und verweist in diesem Zusammenhang auf die 6 Wochenfrist. Ferner drückt er seine Verwunderung darüber aus, dass die Verwaltung die im Fachgespräch seitens der Bezirksvertreter geäußerten Änderungswünsche, nicht in die Vorlage eingebracht hat.

Herr Götz weist daraufhin, dass im Regionalrat nur die Vorschläge und Anregungen der Städte und Kreise zur Kenntnis genommen werden. Eine formale Entscheidung steht im Regionalrat nicht an. Im Anschluss werden die Umweltverträglichkeitsprüfungen durchgeführt. Erst im Jahr 2021 geht es darum, welche Flächen tatsächlich weiter behandelt werden. Flächen welche durch die Umweltverträglichkeitsprüfung gefallen sind, werden auch nicht weiter betrachtet. Das Verfahren wird noch ungefähr 4 Jahre dauern, bevor ein endgültiger Beschluss gefasst wird. Eine Vertagung wäre deshalb nicht notwendig.

Herr Bezirksbürgermeister van Benthem lässt über den Vertagungsantrag der SPD-Fraktion abstimmen.

Abstimmungsergebnis:

Mehrheitlich gegen die Stimmen der SPD-Fraktion und von Herrn Eberle abgelehnt.

Bezirksbürgermeister van Benthem stellt anschließend den Änderungsantrag zur Abstimmung und lässt danach über die so ergänzte Gesamtvorlage abstimmen.

I. Abstimmung über den Änderungsantrag zur Vorlage 2887/2019 - Regionalplanüberarbeitung Modull III AN/0181/2020

Beschluss:

Die Bezirksvertretung Porz beschließt zu der Vorlage folgende Änderungen: Punkt 1. der Beschlussvorlage

In der Folge zum Beschluss des Rates zum Klimanotstand beauftragt der Rat die Verwaltung, die in Anlage 1 aufgeführten Flächen bis auf die Fläche mit besonderer ökologischer Funktion die in der Begründung mit einem „X“ gekennzeichnet sind sowie Flächen deren Meldung den folgenden Ausschlusskriterien widersprechen der Bezirksregierung als Flächenvorschlag für die Neudarstellung von ASB- und GIB-Bereichen im Regionalplan zu übermitteln:

Ausschlusskriterien:

Verringerung der notwendigen Ackerflächen zur Futter und Nahrungsmittelherstellung Vorranggebieten für den Erhalt klimaökologischer Funktionen

Vorbehaltsgebiete zum Schutz der Artenvielfalt

Schutz von klimarelevanten Böden

Kaltluft-Leitbahnen

Kaltluft-Einzugsgebiete

lärmmilde, naturbezogene Erholungsräume (< 50 dB (A))

geschützte Teile von Natur und Landschaft (FFH etc.) mit Umfeld 300 bis 3000 Meter

Biotopverbundflächen,

schutzwürdige Biotop mit Umfeld 300 Meter

Waldbereiche

Wildtierkorridore

Wasserschutzgebiete

unzerschnittene verkehrsarme Räume < 50 km²

Flächen die ohne notwendige Arrondierung (Lückenschließung) voraussichtlich ausschließlich mit Ein- oder zweigeschossigen Häusern bebaut werden können

Optionsflächen, welche eine besondere ökologische Funktion für die Stadt beinhalten (vgl. Tabelle 3), sind besonders gekennzeichnet. Die Abwägung der verschiedenen Belange bei der Diskussion über eine Ausweisung als Baufläche ist insbesondere vor dem Hintergrund des ausgerufenen Klimanotstandes weiterzuführen und ist nicht abgeschlossen.

Für den Bezirk 7 werden daher nur folgende Flächen gemeldet:

7-702-13

7-707-003

7-708-004 evtl. verkleinert um die Sportplatzfläche

7-708-005 nur die westliche Fläche, die östliche Fläche gehört zu einem Biotopverbund

Für die hier nicht erwähnten Flächen im Bezirk 7 gelten eine oder mehrere Ausschlusskriterien, so dass diese aus der Meldung zurückgezogen werden.

Abstimmungsergebnis:

Mehrheitlich gegen die SPD-Fraktion, Herrn Eberle und Frau Wilden zugestimmt.

II. Abstimmung über die geänderte Beschlussvorlage:

Beschluss:

- 1. In der Folge zum Beschluss des Rates zum Klimanotstand beauftragt der Rat die Verwaltung, die in Anlage 1 aufgeführten Flächen bis auf die Fläche mit besonderer ökologischer Funktion die in der Begründung mit einem „x“ gekennzeichnet sind sowie Flächen deren Meldung den folgenden Ausschlusskriterien widersprechen der Bezirksregierung als Flächenvorschlag für die Neudarstellung von ASB- und GIB-Bereichen im Regionalplan zu übermitteln:**

Ausschlusskriterien:

Verringerung der notwendigen Ackerflächen zur Futter und Nahrungsmittelherstellung Vorranggebieten für den Erhalt klimaökologischer Funktionen

Vorbehaltsgebiete zum Schutz der Artenvielfalt

Schutz von klimarelevanten Böden

Kaltluft-Leitbahnen

Kaltluft-Einzugsgebiete

lärmarme, naturbezogene Erholungsräume (< 50 dB (A))

geschützte Teile von Natur und Landschaft (FFH etc.) mit Umfeld 300 bis 3000 Meter Biotopverbundflächen,

schutzwürdige Biotope mit Umfeld 300 Meter

Waldbereiche

Wildtierkorridore

Wasserschutzgebiete

unzerschnittene verkehrsarme Räume < 50 km²

Flächen die ohne notwendige Arrondierung (Lückenschließung) voraussichtlich ausschließlich mit Ein- oder zweigeschossigen Häusern bebaut werden können

Optionsflächen, welche eine besondere ökologische Funktion für die Stadt beinhalten (vgl. Tabelle 3), sind besonders gekennzeichnet. Die Abwägung der verschiedenen Belange bei der Diskussion über eine Ausweisung als Baufläche ist insbesondere vor dem Hintergrund des ausgerufenen Klimanotstandes weiterzuführen und ist nicht abgeschlossen.

Für den Bezirk 7 werden daher nur folgende Flächen gemeldet:

7-702-13

7-707-003

7-708-004 evtl. verkleinert um die Sportplatzfläche

7-708-005 nur die westliche Fläche, die östliche Fläche gehört zu einem Biotopverbund

Für die hier nicht erwähnten Flächen im Bezirk 7 gelten eine oder mehrere Ausschlusskriterien, so dass diese aus der Meldung zurückgezogen werden.

2. Der Rat nimmt zur Kenntnis, dass aufgrund des knappen Zeitrahmens die in der Vorlage benannten Flächen nach Herstellung der Verwaltungsmeinung an die Bezirksregierung übermittelt wurden, um dort die Weiterarbeit des Planwerks zu ermöglichen. Die Bezirksregierung Köln hat zugesichert, dass die von der Verwaltung eingebrachten Vorschläge eine entsprechende Kennzeichnung im Grobkonzept des Regionalplans erhalten.
3. Der Rat beauftragt die Verwaltung, der Bezirksregierung mögliche Änderungen des Flächenportfolios beim abschließenden Ratsbeschluss umgehend mitzuteilen und darauf zu achten, dass diese im weiteren Verfahren der Überarbeitung des Regionalplans entsprechend berücksichtigt und eingearbeitet werden.

Abstimmungsergebnis:

Mehrheitlich gegen die SPD-Fraktion und Herrn Eberle bei Enthaltung von Frau Wilden zugestimmt.

7.6 Stadtentwässerungsbetriebe Köln, AöR (StEB): Gewässerentwicklungskonzept Köln 2020 bis 2026 (GEK 2020) - Erste Fortschreibung 3406/2019

**Änderungsantrag zur Vorlage 3406/2019, Gewässerentwicklungskonzept
AN/0177/2020**

Herr Redlin verweist auf die Problematik der Innengewässer in Porz-Langel. Während der langen Trockenzeit im letzten Jahr, konnte nur durch die Unterstützung der örtlichen Feuerwehr ein Umkippen der Gewässer verhindert werden.

Herr Florian bittet um die Zurückstellung der Vorlage bis zur Beantwortung von folgender Frage:

Warum können die beiden Weiher in Wahn-Heide und im Gregel nicht renaturiert werden?

Die Beratung der Vorlage wird einstimmig bis zur nächsten Sitzung der BV Porz zurückgestellt.

7.7 273. Satzung über die Festlegungen gemäß § 8 der Satzung der Stadt Köln vom 28. Februar 2005 über die Erhebung von Beiträgen nach § 8 Absatz 1 Satz 2 KAG NRW für straßenbauliche Maßnahmen 4246/2019

Beschluss:

Der Rat beschließt den Erlass der 273. Satzung über die Festlegungen gemäß § 8 der Satzung der Stadt Köln vom 28. Februar 2005 über die Erhebung von Beiträgen nach § 8 Absatz 1 Satz 2 KAG NRW für straßenbauliche Maßnahmen in der als Anlage 1 beigefügten Fassung.

Der Verkehrsausschuss verzichtet auf die nochmalige Vorlage, falls die Bezirksvertretungen ohne Einschränkung zustimmen.

Abstimmungsergebnis:

Mehrheitlich gegen die SPD-Fraktion zugestimmt.

7.8 Ordnungsbehördliche Verordnung für 2020 über das Offenhalten von Verkaufsstellen an den aufgeführten Tagen und Zeiten 4022/2019

Beschluss:

Der Rat beschließt gem. § 41 der Gemeindeordnung NRW in Verbindung mit § 6 des Gesetzes zur Regelung der Ladenöffnungszeiten (LÖG NRW) den Erlass der in der Anlage 01 beigefügten Ordnungsbehördlichen Verordnung über das Offenhalten von Verkaufsstellen im Jahr 2020 an den aufgeführten Tagen und Zeiten.

Der Rat beauftragt die Verwaltung Anträge weiterer Interessengemeinschaften der Quartiere, die bis zum 31.05.2019 nicht gestellt oder im Rahmen der Absichtserklärung nicht angekündigt und dann beantragt wurden, analog dem Beschluss des Rates vom 18.12.2018 (Verwaltungsvorlage 4160/2018) zurückzuweisen.

Abstimmungsergebnis:

Einstimmig zugestimmt bei Enthaltung der Fraktion die Grünen.

7.9 Herstellung von Barrierefreiheit auf Kölner Gehwegen 2763/2019

Zurückgestellt bis nach dem Fachgespräch am 19.02.2020.

8 Anträge gem. §§ 3 und 38 Absatz 1 der Geschäftsordnung des Rates und der Bezirksvertretungen i.V.m. § 37 Abs. 1 GO, § 19 Abs. 1 HS (Entscheidungen) oder gem. § 37 Abs. 5 Satz 5 GO (Vorschläge und Anregungen)

8.1 Parkdruck verringern durch Parkraumbewirtschaftung mit 24 Stunden frei parken in den Stadtteilen - Antrag der Fraktion die Grünen AN/1413/2019

Der Antrag wurde seitens der Fraktion der Grünen, aufgrund des gemeinsamen Änderungsantrages zurückgezogen.

gem. Änderungsantrag (CDU/FDP/Grüne BV 7) - Parkraumbewirtschaftung AN/0189/2020

Beschluss:

Die Bezirksvertretung Porz beauftragt die Verwaltung, geeignete Maßnahmen aufzuzeigen, die die Flugtourist-Dauerparker am Parken auf öffentlichen Straßenflächen im Stadtbezirk Porz hindern sollen.

Dabei ist auch ein Parkraummanagement im Stadtbezirk Porz zu prüfen.

Zudem wird die Verwaltung beauftragt, in Gesprächen mit dem Flughafen Köln/Bonn Maßnahmen zu erörtern, die eine bessere Auslastung der bestehenden Parkhäuser am Flughafen erreichen.

Die Ergebnisse sind der Bezirksvertretung Porz vorzulegen.

Abstimmungsergebnis:

Einstimmig zugestimmt.

8.2 Vorstellung eines Konzeptes für ein geregeltes Parksystem am S-Bahnhof Wahn in Köln-Porz-Wahn - Antrag der CDU-Fraktion AN/1644/2019

Der Antrag wurde zu Beginn der Sitzung von der CDU-Fraktion zurückgezogen.

8.3 Genehmigung von mehr als einer Parkmöglichkeit und Gehwegüberfahrt pro Grundstück im Stadtgebiet Köln - Antrag von Frau Bastian (FDP) AN/1650/2019

Zurückgestellt bis nach dem Fachgespräch am 19.02.2020.

8.4 Veedelsmanager und Marketingkonzept für Porz Mitte - gemeinsamer Antrag der Fraktionen CDU und Grüne sowie von Frau Bastian (FDP) AN/0078/2020

Herr Merfeld zitiert aus einer Mail des Amtes für Stadtentwicklung und Statistik, in diesem wird auf die voraussichtliche Einrichtung des Innenstadtmanagements ab dem Jahr 2022/2023 für vier Jahre verwiesen.

Herr Dr. Bujanowski spricht sich für eine sofortige Einrichtung eines Veedelsmanagers aus und schließt sich im Namen der SPD-Fraktion dem Antrag an.

Herr Marx und Herr Redlin ergänzen den Antragstext, um die kurzfristige Umsetzung noch in diesem Jahr.

Bezirksbürgermeister van Benthem stellt den ergänzten Antragstext zur Abstimmung:

Beschluss:

Die Bezirksvertretung Porz beauftragt die Verwaltung, für einen Zeitraum von fünf Jahren einen Veedelsmanager für Porz-Mitte einzurichten. Dieser ist kurzfristig von der Verwaltung auszuschreiben. Zudem soll dieser ein Marketingkonzept unter Einbeziehung der örtlichen Einzelhändler, der Vernetzung Porzer Bürgervereine, der Hauseigentümer, der Dehoga, der Verwaltung und der Politik für den Einzelhandelsstandort Porz-Mitte erstellen.

Ergänzung:

Die Einrichtung eines Veedelsmanagement soll kurzfristig noch in diesem Jahr durch die Verwaltung umgesetzt werden.

Abstimmungsergebnis:

Einstimmig zugestimmt.

8.5 Fußweg vor dem Alten Friedhof in Poll - Antrag der SPD-Fraktion AN/0062/2020

Beschluss:

Die Bezirksvertretung Porz bittet die Verwaltung zu prüfen, ob der Fußweg entlang des Alten Poller Friedhofes am Poller Damm zwischen Mendener Straße und Eingang Alter Poller Friedhof mit einem Belag versehen werden kann, der das Kopfsteinpflaster ersetzt und damit vor allem für Gehbehinderte und ältere Menschen eine gefahrlose Benutzung ermöglicht. Bei positiver Prüfung ist die Maßnahme umzusetzen.

Abstimmungsergebnis:

Einstimmig zugestimmt.

**8.6 Sachstandsbericht zum Umbau der Kreuzung Hauptstraße/Steinstraße in Porz-Mitte - Antrag der CDU-Fraktion
AN/0079/2020**

Beschluss:

Die Bezirksvertretung Porz beauftragt die Verwaltung, in der nächsten Sitzung der Bezirksvertretung Porz einen aktuellen Sachstandsbericht zum Umbau der Kreuzungen Hauptstraße/Steinstraße und Steinstraße/Dülkenstraße in Porz-Mitte zu geben.

Abstimmungsergebnis:

Einstimmig zugestimmt.

**8.7 Vervollständigung der Baumreihe Auf dem Sandberg in Köln-Poll - Antrag der Fraktion die Grünen
AN/0037/2020**

Beschluss:

Die Verwaltung wird beauftragt, die Baumreihe in der Straße Auf dem Sandberg in Köln-Poll zwischen der Siegburger Straße und der Straßenbahnlinie durch die Pflanzung von 6 bis 8 Bäumen zu vervollständigen. Dazu sind die bestehenden Baumbeete zu nutzen und an geeigneten Stellen weitere anzulegen, so dass wieder eine geschlossene Baumreihe entsteht.

Abstimmungsergebnis:

Einstimmig zugestimmt.

**8.8 Pflege Porzer Pflanzkübel und -beete - Antrag von Frau Bastian (FDP)
AN/0072/2020**

Beschluss:

Zurückgestellt zur nächsten Sitzung.

**8.9 Sachvortrag über Frischluftschneisen und Kaltluftentstehungsgebiete im Stadtbezirk Porz - gemeinsamer Antrag der Fraktionen CDU und Grüne sowie Frau Bastian (FDP)
AN/0080/2020**

Beschluss:

Die Bezirksvertretung Porz beauftragt die Verwaltung, zur nächsten Sitzung der Bezirksvertretung Porz einen Sachvortrag über die Frischluftschneisen und Kaltluftentstehungsgebiete im Stadtbezirk Porz zu geben. Zudem soll die Verwaltung darlegen, ob in und welcher Form eine Bebauung in solchen Gebieten erfolgen kann.

Abstimmungsergebnis:

Einstimmig zugestimmt.

8.10 Umwidmung des Lärmschutzwalls im Bereich der Straße "Am Liburer Wall" in Libur - Antrag der SPD-Fraktion AN/0063/2020

Herr Florian verweist auf das normale Spielverhalten von Kindern und auf die Dringlichkeit der Errichtung eines Zaunes zum Schutz der auf dem Lärmschutzwall spielenden Kinder hin.

Herr Fellecke unterstreicht die grundsätzliche Aufsichtspflicht der Eltern und das aus Gründen der Verkehrssicherheit ein Zaun zwischen dem Spielplatz und des Lärmschutzwalles installiert werden muss.

Beschluss:

Die Verwaltung wird beauftragt, den entlang der Straße „Am Liburer Wall“ gelegenen Lärmschutzwall umzuwidmen und dem angrenzenden Spielplatz zuzuschlagen. An der Unterkante des Walles ist sodann ein Zaun zu errichten, der mit der bereits existierenden Einzäunung des Spielplatzes zu verbinden ist.

Abstimmungsergebnis:

Mehrheitlich gegen die CDU-Fraktion, Herrn Geraedts und Frau Wilden zugestimmt.

8.11 Verbesserung der Verkehrssituation entlang der St.-Sebastianus-Str. in Porz-Wahn - Antrag der Fraktion die Grünen AN/0046/2020

Frau Ogiermann bittet um Prüfung, ob entlang der Wahner Straße zwischen Zündorf und Wahn ein kombinierter Rad- und Fußweg möglich ist.

Herr Redlin verweist auf den schon vorhandenen Rad- und Fußweg der entlang der Houdainer Straße und betont das dieser grundsätzlich ausreichend wäre.

Herr Marx bitte um Ergänzung und Prüfung eines zusätzlichen Rad- und Fußweges entlang der Wahner Straße.

Bezirksbürgermeister van Benthem stellt den ergänzten Beschlussvorschlag zur Abstimmung.

Beschluss:

Die Bezirksvertretung Porz beschließt die Verwaltung zu beauftragen, die derzeit desolate Verkehrssituationen entlang der St.-Sebastianus-Str. in Porz-Wahn, zwischen "Frankfurter Str." und Liburer Str./Wahner Str., durch geeignete Maßnahmen schnellstmöglich zu verbessern. Der gesamte Bereich ist bis Liburer Str./Wahner Str., u.a. wegen der dortigen Kindergärten, auf Tempo 30 Km/h zu begrenzen. Der Einmündungsbereich Liburer Str./Wahner Str. ist durch einen Kreisverkehr oder eine Ampelsignalisierung zu entschärfen. Im Umfeld des Einganges zum Eltzhof ist ein „Zebrastreifen“ für eine gesicherte Querung einzurichten. Die Einbahnstraße an der Kirche (St.-Sebastianus-Str.) ist mit einem Durchfahrtsverbot (ausgenommen Anlieger) auszuschildern.

Ergänzung:

Die Bezirksvertretung Porz bittet die Verwaltung um Prüfung, ob die Einrichtung eines kombinierten Rad- und Fußweges entlang der Wahner Straße möglich wäre.

Abstimmungsergebnis:

Einstimmig zugestimmt.

8.12 Verhinderung weiterer Wettbüros in Porz - Dringlichkeitsantrag der SPD-Fraktion AN/0124/2020

Frau Müssigmann weist daraufhin, dass das Wettbüro Ecke Bahnhofstraße/Goethestraße innerhalb eines bestehenden rechtskräftigen Bebauungsplanes liegt, welcher Wettbüros ausschließt. Es gibt keine Genehmigung seitens der Bauaufsicht zur Nutzungsänderung in ein Wettbüro. Ein entsprechender Antrag liegt noch nicht vor, dieser müsste dann anhand des bestehenden Bebauungsplanes geprüft werden.

Herr Dr. Bujanowski weist auf die Notwendigkeit und Dringlichkeit der Behandlung dieses Themas hin. Wettbüros stehen einer positiven Entwicklung der Porzer City und des gesamten Umfeldes entgegen.

Herr Redlin weist daraufhin, dass sich der Antrag auf das gesamte Porzer Stadtgebiet beziehen sollte.

Frau Müssigmann erwidert auf Nachfrage von Herrn Marx, dass sich das Bauaufsichtsamt die Örtlichkeit anschaut, um dann eine fundierte Entscheidung zu treffen, welche auch rechtssicher sein muss. Für Porz Mitte wurden insgesamt drei Bebauungspläne zum Ausschluss von Wettbüros gemacht, ebenso für das Stadtteilzentrum in Urbach. Diese Pläne kann sie gerne zu einer Sitzung mitbringen. Vergnügungstätten – dazu gehören Wettbüros – können nicht für den gesamten Stadtbezirk ausgeschlossen werden, dies wäre rechtlich nicht zulässig.

Hinweis: Die Sitzung wurde zwischen 17:35 Uhr und 17:41 Uhr von Herrn Bezirksbürgermeister van Benthem aufgrund einer Demonstration unterbrochen.

Bezirksbürgermeister van Benthem stellt den Antrag nach erfolgter Diskussion zur Abstimmung.

Beschluss:

Die Bezirksvertretung Porz beauftragt die Verwaltung, Lösungen aufzuzeigen, mit denen die Eröffnung weiterer Wettbüros im Stadtbezirk Porz verhindert werden kann. Dabei ist besonders zu prüfen, ob für das gerade neu entstehende Wettbüro im Gebäude Hotel Linden an der Ecke Bahnhofstraße/Goethestraße eine Erlaubnis erteilt wurde und – falls ja – ob diese wieder zurückgezogen werden kann.

Die Bezirksvertretung erwartet von der Verwaltung, dass vergleichbar den Spielhallen auch Wettbüros nur noch in einem verträglichen Rahmen genehmigt werden. Dazu sind die erforderlichen rechtlichen Voraussetzungen zu schaffen und zu deren Kontrolle die personellen Ressourcen bereitzustellen oder zu erhöhen.

Abstimmungsergebnis:

Einstimmig zugestimmt.

**8.13 Planungsstart zur Verlängerung der Linie 7 - Dringlichkeitsantrag der SPD-Fraktion
AN/0183/2020**

Vor Eintritt in die Tagesordnung wurde die Dringlichkeit mehrheitlich abgelehnt.

9 Anfragen gemäß §§ 4 und 40 Absatz 1 der Geschäftsordnung des Rates und der Bezirksvertretungen

9.1 Beantwortung von Anfragen aus vorangegangenen Sitzungen

**9.1.1 Parkhaus Wahn am Bahnhof: Sachstandsbericht zur Ausnutzung
hier: mündliche Anfrage von Frau Bastian in der Sitzung der Bezirksvertretung Porz am 05.11.2019, TOP 9.2.6
4156/2019**

Die Bezirksvertretung Porz nimmt die Beantwortung zur Kenntnis.

**9.1.2 Absperrpfosten Fischerweg
hier: Beantwortung einer mündlichen Nachfrage in der Sitzung der Bezirksvertretung Porz am 05.11.2019, TOP 9.2.7
4351/2019**

Die Bezirksvertretung Porz nimmt die Beantwortung zur Kenntnis.

**9.1.3 Zum Alten Paulshof 2 - 14
Mündliche Anfrage der CDU-Fraktion aus der Sitzung der Bezirksvertretung Porz am 10.12.2019, TOP 9.2.4
0181/2020**

Die Bezirksvertretung Porz nimmt die Beantwortung zur Kenntnis.

**9.1.4 Parkplatz Glashüttenstraße
hier: Beantwortung einer mündlichen Nachfrage aus der Bezirksvertretung Porz am 10.09.2019, TOP 9.2.8
0087/2020**

Die Bezirksvertretung Porz nimmt die Beantwortung zur Kenntnis.

9.2 Neue Anfragen

9.2.1 Sachstand der Bebauung des B-Plan-Gebietes Poller Damm - Anfrage SPD-Fraktion AN/0059/2020

Die Beantwortung der Verwaltung liegt noch nicht vor.

9.2.2 Generalsanierung des Schulzentrums Zündorf - Anfrage der SPD-Fraktion AN/0060/2020

Die Beantwortung der Verwaltung liegt noch nicht vor

9.2.3 Schulsituation in Porz - Anfrage der Fraktion die Grünen AN/0127/2020

Die Bezirksvertretung Porz nimmt die Beantwortung der Verwaltung (0312/2020) zur Kenntnis.

9.2.4 U 3 und Ü 3 Versorgung in Porz - Anfrage der Fraktion die Grünen AN/0128/2020

Die Bezirksvertretung Porz nimmt die Beantwortung der Verwaltung (0260/2020) zur Kenntnis.

9.2.5 Tagesticket für den Parkplatz St.-Sebastianus-Straße in Porz-Wahn AN/0146/2020

Die Beantwortung der Verwaltung liegt noch nicht vor.

9.2.6 Umwandlung und Nutzungsänderung einer Garage in Grenzbebauung Lülsdorfer Str. 209 AN/0178/2020

Die Beantwortung der Verwaltung liegt noch nicht vor.

9.2.7 Spielhalle und vermüllte leere Ladenlokale im Kita Nahbereich Frankenstraße 4 AN/0180/2020

Die Beantwortung der Verwaltung liegt noch nicht vor.

10 Mitteilungen

10.1 Mitteilungen des Bezirksbürgermeisters

**10.1.1 Feststellungsklage beim Verwaltungsgericht zur Überprüfung einer möglichen Verletzung von Mitwirkungsrechten im Zusammenhang mit der Zentralisierung des städtischen Ordnungsdienstes
0330/2020**

Herr Dr. Bujanowski (SPD-Fraktion) bittet, dass die Antwort der Bezirksregierung Köln zur Verfügung gestellt wird.

Die Bezirksvertretung Porz nimmt die Mitteilung des Bezirksbürgermeisters zur Kenntnis.

10.2 Mitteilungen der Verwaltung

**10.2.1 Offenlage gemäß § 3 Abs. 2 BauGB für den einfachen Bebauungsplan Nr. 74410/02, Arbeitstitel: Eisenbahnersiedlung in Köln - Porz - Gremberghoven
3518/2019**

Die Bezirksvertretung Porz nimmt die Mitteilung zur Kenntnis.

**10.2.2 Umsetzung des Integrierten Stadtentwicklungskonzeptes (ISEK) Porz Mitte
hier: Mitteilung zum aktuellen Sachstand zur Projektumsetzung
3907/2019**

Nachfragen von Herr Tempel (SPD-Fraktion):

Wäre die Niederlegung des Dechant-Scheben-Hauses und damit die Förderantragsstellung auch frühzeitiger möglich, als 2027/2028 und wie kann dieser Prozess beschleunigt werden?

Weitere Frage zur Anlage 1 (3.01):

Ist die Beauftragung des Ing.-Büros welches bis Dezember 2019 beauftragt werden sollte – bereits erfolgt?

Herr Merfeld weist daraufhin, dass das Amt 15 in der nächsten Sitzung dazu einen Vortrag halten wird.

Die Bezirksvertretung Porz nimmt die Mitteilung zur Kenntnis.

**10.2.3 Verbreiterung der Mendener Straße in Poll
hier: Mitteilung in der Sitzung der Bezirksvertretung Porz am
26.03.2019, TOP 10.2.15
4039/2019**

Nachfrage von Herr Dr. Bujanowski (SPD-Fraktion):

In der letzten Mitteilung der Verwaltung zu diesem Thema wurde zugesagt, dass die BV Porz mehrere Möglichkeiten zur Auswahl bekommen würde. Jetzt ist nur eine Mitteilung seitens der Verwaltung erfolgt, dass ein Umbau nicht möglich ist, dies ist zu wenig und daher bittet er entsprechend der letzten Mitteilung mehrere Möglichkeiten zur Auswahl anzubieten.

Die Bezirksvertretung Porz nimmt die Mitteilung zur Kenntnis.

**10.2.4 Notfallkonzept für den Verkehr im Porzer Süden
hier: Beschluss aus der Sitzung der Bezirksvertretung Porz vom
28.03.2017; TOP 6.10
4255/2019**

Die Bezirksvertretung Porz nimmt die Mitteilung zur Kenntnis.

**10.2.5 Bevölkerungsprognose für Köln 2018 bis 2040
Mit kleinräumigen Berechnungen bis 2030
4108/2019**

Die Bezirksvertretung Porz nimmt die Mitteilung zur Kenntnis.

**10.2.6 Kita- und Schulplätze in Zündorf und Langel
4257/2019**

Die Bezirksvertretung Porz nimmt die Mitteilung zur Kenntnis.

**10.2.7 Bericht zum Umsetzungsstand des ZMI-Eckpunktepapiers
2484/2019**

Die Bezirksvertretung Porz nimmt die Mitteilung zur Kenntnis.

**10.2.8 Altenberger Str. Porz Eil - Antrag auf Vorbescheid für die Errichtung
eines Mehrfamilienhauses in Porz-Eil - Stellplatzproblematik
4177/2019**

Nachfrage Herr Redlin (Fraktion die Grünen):

Können die Anwohner jetzt davon ausgehen, dass ein Bauantrag der diese Plätze nicht mehr vorsieht - abgelehnt wird?

Die Bezirksvertretung Porz nimmt die Mitteilung zur Kenntnis.

**10.2.9 Niederschrift zum 11. Runden Tisch "Radverkehr" vom 02.12.2019
0015/2020**

Die Bezirksvertretung Porz nimmt die Mitteilung zur Kenntnis.

**10.2.10 Lehrschwimmbecken der GGS Hohe Straße in Porz Ensen - Offener
Brief der Vernetzung Porzer Bürgervereine und Statikgutachten
0151/2020**

Frau Beling und Herr Schall von der Gebäudewirtschaft der Stadt Köln erläutern die vorliegende Mitteilung.

Herr Marx bittet um Prüfung, wie das Lernschwimmbecken kurzfristig ertüchtigt werden kann, um eine schnellstmögliche Wiedereröffnung zu ermöglichen. Er bittet um eine kurzfristige schriftliche Mitteilung.

Herr Dr. Bujanowski betont, dass die vorgelegte Mitteilung keinen neuen Sachstand darstellt.

Herr Redlin stellt die Nachfrage, warum nicht mit modernster Technik saniert würde, wie z.B. mit einem Edelstahlbecken anstatt Beton.

Herr Tempel bittet um die Prüfung, ob die Aufstellung eines Provisoriums möglich wäre.

Die Bezirksvertretung Porz nimmt die Mitteilung zur Kenntnis.

10.2.11 20. Ehrenamtspreis "KölnEngagiert" 4439/2019

Die Bezirksvertretung Porz nimmt die Mitteilung zur Kenntnis.

10.2.12 Neue Mitte Porz, Belegung von Haus 1 mit einem Vollversorger 0017/2020

Die Bezirksvertretung Porz nimmt die Mitteilung zur Kenntnis.

10.2.13 Bebauung am Poller Marktplatz -Vollversorger für Poll (AN/1734/2019) 0057/2020

Die Bezirksvertretung Porz nimmt die Mitteilung zur Kenntnis.

10.2.14 Mitteilung der Verwaltung zum Beschluss der Bezirksvertretung Porz vom 08.10.2019, TOP 8.9 (AN/1358/2019) 0280/2020

Die Bezirksvertretung Porz nimmt die Mitteilung zur Kenntnis.

11 Annahme von Schenkungen

11.1 Annahme einer zweckgebundenen Spende und Umgestaltung des Spielplatzes An der Groov in Köln-Zündorf 4471/2020

Beschluss:

Die Bezirksvertretung Porz nimmt die Spende der Groov Paten e.V. in Höhe 32.000 Euro für den Spielplatz „An der Groov“ an und beauftragt die Verwaltung die Umgestaltung in Höhe von 125.000 Euro durchzuführen.

Abstimmungsergebnis:

Einstimmig zugestimmt.

Hinweis:

Herr Bischoff hat an der Beratung und der Abstimmung nicht teilgenommen.

gez. van Benthem

Henk van Benthem
(Bezirksbürgermeister)

gez. Stäuder

Erik Stäuder
(Schriftführer)